



PROST- Tata!  
Schmeckt aich da Wein?  
mitn dickn Schweinskarree-  
da Tog is weg- nit ohne Schmäh-  
nur wegnan Fett- tuat a das Herz a bisserl weh.  
Wos soll ma mochn, wenns jo so guat schmeckt?  
Denn das, was sunst noch unten hängt-  
is unterm Bauch- bereits versteckt.  
An Hausbrond drauf -oder a zwa-dreie-viere  
-grod wor die Floschn noch gonz voll-  
i was nit- wos dos blede Gred jetzt soll-  
Die Beirin hot die Koffer pockt, -is weit weg, is furt-  
wohrscheinlich schon irgendwo in Luart.-

De Mogdt, -sie schreibt a Kortn-  
der Bauer- braucht echt niama auf sie wortn.  
Der jingste Pimpf- jetzt siebn Johr-  
Wie schean die Zeit jo domols wor!  
Im Hei sans glegn, die Sun im Gsicht,  
der Bauer fertig mit der Schicht.  
Das Hoar der Kati links und rechts  
-Gedocht hom se jo nia was schlechts.-

Wia sich olle Kinda ähnlich schau-  
Heit tät sich des wohrscheinlich kana traun.  
Da älteste is nur daham-  
liegt im Stuhl – schaut in die Bam.  
-Das Leben is a Tram.-

\*

LISA MC SHOT, 13.11.2015